

106988-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – LWL - Klinik Marsberg; Neubau Kinder- Jugend-Psychiatrie; Tragwerksplanung; 26-039 TV

OJ S 32/2026 16/02/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: LWL - Bau- und Liegenschaftsbetrieb (LWL-BLB)

E-Mail: lwl-blb.vergabestelle@lwl.org

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: LWL - Klinik Marsberg; Neubau Kinder- Jugend-Psychiatrie; Tragwerksplanung; 26-039 TV

Beschreibung: Tragwerksplanung inkl. Bauphysik, Bauakustik und energetischer Fachplanung

Kennung des Verfahrens: e0e50da5-cfe3-442b-80b9-5ca4bec1c896

Interne Kennung: 26-039 TV

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Marsberg

Land, Gliederung (NUTS): Hochsauerlandkreis (DEA57)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Fürstenbergstraße 10

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS0Y5DYTUZXKXW0# 1) Die

Unterlagen werden ausschließlich in digitaler Form zur Verfügung gestellt; 2) Evtl. auftretende Fragen sind über die Kommunikationsfunktion ("Nachrichten") des Vergabemarkplatzes zu stellen. Die Beantwortung gestellter Fragen erfolgt ebenfalls über die v. g.

Kommunikationsfunktion. Fragen, Nachrichten auf anderen Arten (z.B. E-Mail) werden nichtbeantwortet; 3) Es wird für die Abgabe der Angebote eine kürzere Angebotsfrist vereinbart (§17 Abs. 7 VgV) 4) Im Rahmen des Verhandlungsverfahrens laden wir Sie hiermit - nach Abgabe Ihres Angebotes - zu einem Verhandlungstermin am _____ ein. Die genaue Uhrzeit wird nach Eingang der Angebote bekannt gegeben. Bitte beachten Sie, dass eine Verschiebung des Termins seitens der Bieter nicht möglich ist. Wir bitten Sie daher, den genannten Termin verbindlich einzuplanen. 5) Die Angaben zur Wertung sind mit dem Angebot in geeigneter elektronischer Form (z. B. PDF oder DOCX) einzureichen. Ein Eintrag in die Datei "Fragebogen zur Leistungsbewertung.xlsx" ist nicht erforderlich. Die Angaben sind so aufzubereiten, dass eine elektronische Weiterverarbeitung und Auswertung durch die Vergabestelle ohne inhaltliche Nachbearbeitung möglich ist. Der Verhandlungstermin dient der Erläuterung, Vertiefung und Plausibilisierung der mit dem Angebot eingereichten, wertungsrelevanten Angaben. Gegenstand des Verhandlungstermins sind u.a.: die persönliche Vorstellung der im Angebot benannten verantwortlichen Tragwerksplanerin bzw. des verantwortlichen Tragwerksplaners Die Ausführungen im Verhandlungstermin dienen ausschließlich der Erläuterung und Klarstellung der bereits im Angebot gemachten Angaben. Eine Ergänzung, Nachbesserung oder inhaltliche Änderung der wertungsrelevanten Unterlagen ist im Rahmen des Verhandlungstermins ausgeschlossen. Soweit im Verhandlungstermin Aussagen getätigt werden, die über die mit dem Angebot eingereichten Angaben hinausgehen oder diesen widersprechen, bleiben diese für die Wertung unberücksichtigt.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: LWL - Klinik Marsberg; Neubau Kinder- Jugend-Psychiatrie; Tragwerksplanung; 26-039 TV

Beschreibung: Gegenstand der Leistung ist die Tragwerksplanung für den Ersatzneubau der Kinder- und Jugendpsychiatrie der LWL-Klinik Marsberg einschließlich einer Sporthalle sowie der konstruktiven Anbindung an das denkmalgeschützte Bestandsgebäude Haus 21. Die Planung erfolgt unter Berücksichtigung denkmalpflegerischer Vorgaben, barrierefreier Erschließung, hoher Anforderungen an Schall- und Wärmeschutz sowie der Zielsetzungen Energieeffizienz, Nachhaltigkeit und Förderfähigkeit. Die Leistungen umfassen die Entwicklung eines tragfähigen, dauerhaften und nachhaltigen Tragwerkskonzeptes unter Berücksichtigung aktueller Normen (DIN, Eurocodes). Hierzu gehören die Festlegung geeigneter Tragwerkstypen, Materialien und Konstruktionsarten für Neubau und Bestandsschnittstellen, einschließlich der Lastannahmen für stationäre und ambulante Nutzungen, Verkehrsflächen, Notfall- und Funktionsbereiche sowie der Berücksichtigung der vorhandenen Hangtopografie. Bestandteil der Leistung sind ferner die bauphysikalischen Nachweise, insbesondere zum Wärme-, Schall- und Schwingungsschutz. Dies umfasst den baulichen Schallschutz zwischen sensiblen Nutzungsbereichen, Maßnahmen zur Reduktion von Außenlärm, die Raumakustik in Aufenthalts-, Therapie- und Behandlungsräumen sowie die Abstimmung mit der technischen Gebäudeausrüstung hinsichtlich schallarmer Anlagen und Betriebsweisen. Der Wärmeschutz ist entsprechend den Anforderungen des GEG 2024 sowie der LWL-Gebäudeleitlinie 2030 zu planen, einschließlich energieeffizienter Bauweisen, Wärmebrückenvermeidung, passiver Kühlkonzepte und der Integration nachhaltiger Systeme. Zur Leistung gehört die Mitwirkung an der geotechnischen Planung durch Erstellung und Bewertung von Anforderungen an das Bodengutachten sowie die Entwicklung eines Gründungs- und Fundamentkonzeptes unter Berücksichtigung von Baugrund, Grundwasser und Topografie. Ein weiterer Bestandteil ist die besondere Leistung der energetischen Fachplanung durch einen qualifizierten Energieeffizienzexperten. Diese umfasst die Erstellung aller energetischen Berechnungen und Nachweise für den Effizienzgebäudestandard, die fachliche Begleitung der Planung und Ausführung, die Abstimmung mit den Fachplanern sowie die Erstellung der für Förderprogramme (BEG, klimafreundlicher Neubau) erforderlichen Bestätigungen und Dokumentationen. Ebenso ist die Zuarbeit für die DGNB- und QNG-Zertifizierung Bestandteil der Leistung. Die Leistungen beinhalten zudem die Erstellung von Vorentwurfs-, Entwurfs- und Ausführungsnachweisen, Bau- und Ausführungsplänen, Schnittstellenplänen zum Bestand sowie die erforderliche Abstimmung mit Bauherrn, Objektplanung, Fachplanern, Denkmalpflege und Förderstellen. Die Planung ist BIM-kompatibel durchzuführen und über den gesamten Planungs- und Realisierungszeitraum zu begleiten

Interne Kennung: 26-039 TV

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Marsberg

Land, Gliederung (NUTS): Hochsauerlandkreis (DEA57)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Fürstenbergstraße 10

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 48 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zur persönliche Lage - 1.1) Bei

Bewerbergemeinschaften: Bietergemeinschaftserklärung gem. §42 Abs. 1 u. 3 VgV, in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, in der alle Mitglieder aufgeführt sind und derfür die Durchführung des Vertrages bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Ausschlusskriterium). Für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft ist ein eigener Bewerbungsbogen abzugeben; 1.2) Bei Erteilung von Unteraufträgen: Vorlage von Verpflichtungserklärungen aller vorgesehenen Unterauftragnehmer gemäß § 36 Abs. 1 VgV. Für jeden Unterauftragnehmer ist ein eigener Bewerbungsbogen abzugeben; 1.3) Bei Inanspruchnahme von Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe) gemäß § 47 VgV: Der Bewerber muss mit der Bewerbung nachweisen, dass ihm die erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden, z. B. durch eine Verpflichtungserklärung des anderen Unternehmens. Für jedes andere Unternehmen ist ein eigener Bewerbungsbogen abzugeben; 1.4) Auszug aus dem gerichtlichen Register (Berufs, Handels- oder Partnerschaftsregister), soweit Eintragung notwendig ist; 1.5) Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (Ausschlusskriterium); 1.6) Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen nach § 19 Abs. 1 MiLoG, § 21 Abs. 1 Schwarzarbg, § 21 Abs. 1 AentG; 1.7) Eigenerklärung über die Einrichtung von Steuern, Abgaben und Sozialversicherungsbeiträgen nach § 48(8) VgV; 1.8) Eigenerklärung, Leistungserbringung unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen erfolgt nach § 73 Abs. 3 VgV (Ausschlusskriterium); 1.9) Erklärung zum Verpflichtungsgesetz § 1 vom 02. März 1974 (BGBl. 1, S. 547).

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - 2.1) Nachweis einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherungsdeckung gemäß § 45 Abs. 1 (3) VgV über 1.500.000 EUR für Personen- sowie 1.500.000 EUR für sonstige Schäden bzw. bei geringeren Deckungssummen eine zusätzliche Erklärung der Versicherungsgesellschaft über die Bereitschaft einer Erhöhung der Deckungssumme im Auftragsfalle (Ausschlusskriterium); 2.2) Bankerklärung zur finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit gem. §45 Abs.4 (1) VgV; 2.3) Nachweis gem. §45 Abs.4 (4) VgV - Erklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers in den letzten 3 Jahren in Tsd. Euro (jeweils netto). Die erforderlichen Angaben und deren Bewertung ergeben sich aus den zur Verfügung gestellten Bewerberunterlagen; 2.4) Nachweis gem. §45 Abs.4 (4) VgV - Erklärung über seinen Umsatz für vergleichbare Leistungen in den letzten 3 Jahren in Tsd. Euro (jeweils netto). Möglicherweise geforderte Mindeststandards Zu 2.1 Personenschäden 3.000.000,00 EUR Sonstige Schäden 3.000.000,00 EUR zu 2.3 Minwert Höchstwert Mindestanforderung 750.000,00 EUR Zwischenwerte 1,0% Höchstwert 2.000.000,00 EUR Geradlinige Interpolation 5,0% zu 2.4 Wie vor Die Angaben hierzu sind in der Datei "Bewerbungs-_und_Referenzangaben.xlsx" einzutragen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 10,00

Kriterium: Techniker oder technische Stellen für die Qualitätskontrolle

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - 3.1) Nachweis gem. §46 Abs.3 (2 u. 8) VgV: Erklärung, aus der das jährliche Mittel der vom Bewerber in den letzten 3 Jahren Beschäftigten und die Anzahl seiner Führungskräfte ersichtlich ist. Die erforderlichen Angaben und deren Bewertung ergeben sich aus den zur Verfügung gestellten Bewerberunterlagen; 3.2) Nachweis gem. §46 Abs.3 (2 u. 8) VgV: Erklärung, aus der das jährliche Mittel der festangestellten mit vergleichbaren Leistungen betrauten Ingenieure ersichtlich ist. Die erforderlichen Angaben und deren Bewertung ergeben sich aus den zur Verfügung gestellten Bewerberunterlagen; 3.3) Berufliche Qualifikation des /des Bewerbers/-in bzw. bei juristischen Personen des/der benannten verantwortlichen Berufsangehörigen (§ 75 Abs. 1-3 VgV); 3.4) Nachweis gem. § 46 Abs. 3 (9) zu Ausstattung /Geräte/technische Ausrüstung des Unternehmens; 3.5) Nachweis gem. § 46 Abs. 3 (3) VgV, Angaben zur Gewährleistung der Qualität, z. B. Qualitätssicherungs-Zertifikat gemäß "DIN EN ISO 9001" bzw. gleichwertig; 3.6) Nachweise gem. §46 Abs.3 (1) VgV 2016: 3 Referenzprojekte der letzten 5 Jahre (Abschluss) für vergleichbare Leistungen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards zu 3.1 Minwert Höchstwert Mindestanforderung 10,00 Besch. 1,0% Höchstwert 4,00 Besch. Geradlinige Interpolation 7,5% ... zu 3.2 Wie vor zu 3.6 Anforderungen an die Referenzen Öffentlicher Auftraggeber, Angaben Kontaktdaten Nein = 0,0% Ja = 2,0% Schwierigkeitsgrad der Referenz mind. Honorarzone III (oder größer) Nein = 0,0% Ja = 2,0% Bauphysikalische Leistungen inkludiert Nein = 0,0% Ja = 2,0% DGNB-QNG Anforderungen inkludiert Nein = 0,0% Ja = 2,0% Topografische Anforderung Nein = 0,0% Ja = 4,0% Vergleichbarkeit der Bauaufgabe der Referenz zu ... Min <= 0% Zwischenwerte 0,0% Max <= 100% Geradlinige Interpolation 5,0% Vergleichbare Kostengrößenordnung der Referenz Min <= 10.000.000,00 EUR Zwischenwerte 0,0% der DIN 276 KG Max <= 25.000.000,00 EUR Geradlinige Interpolation 5,0% Vergleichbarkeit des erbrachten Leistungsumfangs der Referenz Min <= 0% Zwischenwerte 0,0% Max <= 100% Geradlinige Interpolation 4,0% Summe Eignungsprozente je Referenz 25,0% Die Angaben hierzu sind in der Datei "Bewerbungs-_und_Referenzangaben.xlsx" einzutragen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 90,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Preis-Quotient-Methode"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektorganisation und Benennung des Projektteams

Beschreibung: Bewertungsgegenstand Organisation der Tragwerksplanung einschließlich Bauphysik, Bauakustik und energetischer Fachplanung unter Berücksichtigung der besonderen Anforderungen des Neubaus der Kinder- und Jugendpsychiatrie mit Sporthalle, der Anbindung an den denkmalgeschützten Bestand (Haus 21) sowie der langen Projektlaufzeit. Erläuterung Das Projekt umfasst einen komplexen Gesundheitsbau mit stationären und ambulanten Nutzungen, sensiblen Aufenthaltsbereichen, Sporthalle, gestaffelten Baukörpern in Hanglage sowie umfangreichen Anforderungen an Schall-, Wärme- und Erschütterungsschutz. Bewertet wird, ob der Bieter eine klare Projektorganisation darstellt, die erkennen lässt, wie die Tragwerksplanung einschließlich der Schnittstellen zu Objektplanung, Bauphysik, Bauakustik, TGA, Denkmalpflege und Förderstellen strukturiert erbracht wird. Hinweis Die Angaben sind mit dem Angebot in geeigneter elektronischer Form (z. B. PDF oder DOCX) einzureichen. Ein Eintrag in die Datei "Fragebogen zur Leistungsbewertung.xlsx" ist nicht erforderlich. Die Angaben sind so aufzubereiten, dass eine elektronische Weiterverarbeitung und Auswertung durch die Vergabestelle ohne inhaltliche Nachbearbeitung möglich ist. Von allgemeingültigen Unternehmenspräsentationen wird abgeraten, da sich hieraus oftmals lediglich sehr pauschale Informationen entnehmen lassen. Die zu den Wertungskriterien gemachten Angaben werden im Falle einer Beauftragung Vertragsgegenstand. Bewertung 5 Punkte: Sehr schlüssige, projektspezifische Organisation mit klarer Aufgaben- und Schnittstellenzuordnung für Tragwerk, Bauphysik, Bauakustik und Energieeffizienz. 4 Punkte: Schlüssige Organisation mit überwiegend klarer Struktur und Zuständigkeiten. 3 Punkte: Grundsätzlich nachvollziehbare Organisation, jedoch nur allgemein projektbezogen. 2 Punkte: Organisation nur grob dargestellt, Schnittstellen unklar. 1 Punkt: Sehr pauschale Darstellung ohne erkennbare Projektstruktur. 0 Punkte: Keine oder unzureichende Angaben.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 6,5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Verfügbarkeit des Projektteams

Beschreibung: Bewertungsgegenstand Zeitliche Verfügbarkeit und personelle Kontinuität des Projektteams für die Dauer der Tragwerksplanung einschließlich besonderer Leistungen.

Erläuterung Aufgrund der geplanten langen Projektlaufzeit, der abschnittsweisen Umsetzung sowie der hohen Abstimmungsintensität mit Bestand, Denkmalpflege und Förderstellen ist eine kontinuierliche Bearbeitung erforderlich. Bewertet wird, ob der Bieter sicherstellt, dass das benannte Projektteam über die maßgeblichen Projektphasen hinweg verfügbar ist. Hinweis (wie Ziffer 1, wortgleich) Bewertung 5 Punkte: Uneingeschränkte Verfügbarkeit des Projektleiters und Kernteams über die maßgeblichen Leistungsphasen. 4 Punkte: Weitgehende Verfügbarkeit mit geringfügigen, plausibel erläuterten Einschränkungen. 3 Punkte: Teilweise eingeschränkte Verfügbarkeit, insgesamt noch projektverträglich. 2 Punkte: Deutliche Einschränkungen mit Risiken für den Projektablauf. 1 Punkt: Sehr eingeschränkte Verfügbarkeit ohne belastbare Kompensation. 0 Punkte: Keine Angaben oder faktische Nichtverfügbarkeit.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 6,5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Fachliche Qualifikation der Projektleitung Tragwerksplanung

Beschreibung: Bewertungsgegenstand Qualifikation der vorgesehenen Projektleitung für die Tragwerksplanung einschließlich bauphysikalischer und akustischer Schnittstellen.

Erläuterung Die Tragwerksplanung erfordert fundierte Kenntnisse im Bereich öffentlicher Sonderbauten, Gesundheitsbauten, Sporthallen sowie in der Integration von Schall-, Wärme- und Erschütterungsschutz. Bewertet wird ausschließlich die Qualifikation der konkret benannten Projektleitung. Die Projektleitung stellt sich im Verhandlungstermin persönlich vor.

Hinweis (wie Ziffer 1, wortgleich) Bewertung 5 Punkte: Abgeschlossenes Studium

Bauingenieurwesen oder gleichwertig mit eindeutiger fachlicher Ausrichtung auf

Tragwerksplanung in komplexen Hochbauten. 4 Punkte: Einschlägiges Studium mit

Tragwerksplanung als Tätigkeitsschwerpunkt. 3 Punkte: Technische Ausbildung mit relevanter Berufspraxis in der Tragwerksplanung. 2 Punkte: Qualifikation grundsätzlich passend, jedoch

nur unzureichend dargestellt. 1 Punkt: Lückenhafte oder sehr allgemein gehaltene Angaben. 0

Punkte: Keine oder fachlich nicht einschlägige Qualifikation..

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 13

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Berufserfahrung der Projektleitung

Beschreibung: Bewertungsgegenstand Berufserfahrung der Projektleitung in der

Tragwerksplanung vergleichbarer Bauvorhaben. Erläuterung Bewertet wird die praktische Erfahrung der Projektleitung bei Projekten mit vergleichbaren Anforderungen, insbesondere Gesundheitsbauten, Sonderbauten, Bauvorhaben in Hanglage oder mit hohen Anforderungen

an Schall-, Wärme- und Erschütterungsschutz. Hinweis (wie Ziffer 1, wortgleich) Bewertung 5

Punkte: Mehr als 20 Jahre einschlägige Berufserfahrung 4 Punkte: Mehr als 15 Jahre

einschlägige Berufserfahrung 3 Punkte: Mehr als 10 Jahre einschlägige Berufserfahrung 2

Punkte: Mehr als 5 Jahre einschlägige Berufserfahrung 1 Punkt: Bis 5 Jahre Berufserfahrung

0 Punkte: Berufsanfänger oder keine nachvollziehbaren Angaben

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 13

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Persönliche Referenzen der Projektleitung

Beschreibung: Bewertungsgegenstand Persönliche Referenzen der Projektleitung aus vergleichbaren Tragwerksplanungsprojekten. Erläuterung Als vergleichbar gelten

insbesondere Projekte mit medizinischer Nutzung, Sporthallen, komplexen Tragwerksstrukturen, Anbindung an Bestandsgebäude, denkmalpflegerischen Rahmenbedingungen oder erhöhten Anforderungen an Bauphysik und Akustik. Bewertet wird die Vergleichbarkeit der Projekte sowie die persönliche Verantwortung der Projektleitung. Hinweis (wie Ziffer 1, wortgleich) Bewertung 5 Punkte: Mindestens zwei sehr gut vergleichbare Projekte mit hoher technischer Komplexität. 4 Punkte: Zwei vergleichbare Projekte. 3 Punkte: Ein vergleichbares Projekt. 2 Punkte: Projekte nur teilweise vergleichbar. 1 Punkt: Referenzen benannt, Vergleichbarkeit nicht nachvollziehbar. 0 Punkte: Keine oder unzureichende Referenzen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 13

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Örtliche Präsenz / Reaktionsfähigkeit

Beschreibung: Bewertungsgegenstand Sicherstellung der kurzfristigen örtlichen Präsenz zur Abstimmung konstruktiver, bauphysikalischer und akustischer Fragestellungen. Erläuterung Im Projektverlauf sind kurzfristige Ortstermine erforderlich, insbesondere bei der Abstimmung mit dem Bestand (Haus 21), der Sporthalle, den Dach- und Fassadenkonstruktionen sowie bei schall- und erschütterungstechnischen Fragestellungen. Bewertet wird die zeitliche Erreichbarkeit des Projektteams für erforderliche Termine vor Ort. Hinweis (wie Ziffer 1, wortgleich) Bewertung 5 Punkte: Wahrnehmung von Ortsterminen innerhalb von 1 Stunde. 4 Punkte: Wahrnehmung von Ortsterminen innerhalb von 2 Stunden. 3 Punkte: Wahrnehmung von Ortsterminen innerhalb von 6 Stunden. 2 Punkte: Wahrnehmung von Ortsterminen innerhalb von 18 Stunden. 1 Punkt: Wahrnehmung erst darüber hinaus. 0 Punkte: Keine Angabe oder keine Sicherstellung der Präsenz.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 13

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/03/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5DYTUZXKXW0/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5DYTUZXKXW0>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 08/04 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5DYTUZXKXW0>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 17/03/2026 11:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende oder unvollständige Unterlagen werden innerhalb einer Frist von 6 Tagen nachgefordert. Falsche Angaben werden nicht nachgefordert und damit korrigiert. Auf die Rechtswirkung der Nichterfüllung wird hingewiesen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: -

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 160 Abs. 3 Nr. 1 bis 4 GWB ist ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den

geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2)

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder

zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers,

einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1

Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: LWL - Bau- und Liegenschaftsbetrieb (LWL-BLB)

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: LWL - Bau- und Liegenschaftsbetrieb (LWL-BLB)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: LWL - Bau- und Liegenschaftsbetrieb (LWL-BLB)

Registrierungsnummer: DE126 118252

Postanschrift: Fürstenbergstraße 10

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
Kontaktperson: BLB - Vergabe- und Vertragsmanagement
E-Mail: lw-lblb.vergabestelle@lwl.org
Telefon: +49 2515915735
Internetadresse: <https://www.lwl-blb.de/de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen
Registrierungsnummer: 000
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telefon: +49 2514110
Fax: +49 2514112165
Internetadresse: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 3c83d0b1-18ab-4cae-ac1b-941d3fd6d60b - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/02/2026 00:19:51 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 106988-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 32/2026

Datum der Veröffentlichung: 16/02/2026